

UWG Iserlohn
Herrn Günter Germakowsky
Langerfeldstraße 6
58638 Iserlohn

Sehr geehrter Herr Germakowsky,

mit Interesse habe ich dem IKZ (Ausgabe vom 06.05.2014) entnommen, dass Sie sich als Kandidat der UWG für den Wahlkreis 9 für die „Natueroase Ortlohnpark einsetzen und einen maximalen Baumschutz fordern“. In dieser Angelegenheit stehe ich auch in Kontakt zu Herrn Knoche und habe mehrfach mit ihm über den Ortlohnpark gesprochen. Heute bitte ich Sie, Ihre Anliegen zu konkretisieren und mir die Meinung der UWG zum Bauprojekt Ortlohnpark zu verdeutlichen.

Die als „Bürgerinitiative“ bekannte Gruppierung einiger Nußberger Bürger - der ich zwischen November 2013 und April 2014 angehörte - ließ Ende April d. J. verlauten, dass sie nunmehr die aus meiner Sicht unbotmäßige Bebauung im Nordosten des Parks akzeptiere, trennte ich mich gemeinsam mit zunächst 4 weiteren Mitstreitern von dieser Gruppierung und rief in den letzten Tagen die o.g. **Interessengemeinschaft >Rettet den Ortlohnpark!<** ins Leben. Wir sind eine nach allen Seiten offene Gruppe und stehen als Ansprechpartner nicht nur der Kirche, sondern auch allen Bürgerinnen und Bürgern, Organisationen etc. zur Verfügung. Unsere Ziele sind die insbesondere die Verhinderung der Wohnhausbebauung sowie die Suche nach Alternativlösungen für den Ortlohnpark.

Vor diesem Hintergrund bitte ich Sie im Namen unserer Interessengemeinschaft - auch mit Blick auf Ihre in unserem Vor-Ort-Termin gewonnenen Erkenntnisse - um Stellungnahme zu folgenden Fragen:

- 1. Setzt sich die UWG wider konkret belegter Sachzwänge für die weitere Versiegelung des Ortlohnparks in Größenordnung von 6.000 qm (75 % über der bisherigen Versiegelung) ein**
- 2. Ist die UWG bereit, die „Natueroase Ortlohnpark“ zugunsten einer - unter städtebaulichen Gesichtspunkten - nicht zwingend erforderliche Wohnhaus-Bebauung aufzugeben?**
- 3. Welche Alternativlösung könnte die UWG einer übermäßigen Bebauung entgegen stellen?**
- 4. Käme eine wie immer geartete Stiftungslösung unter Einbeziehung des Süd- und Nordost-Parkgeländes für die UWG in Betracht?**

Da Ihre Antworten sicherlich für viele Iserlohner Bürger interessant sein werden, betrachten wir dieses Schreiben als „offenen Brief“ und informieren Sie der guten Ordnung halber, dass wir sowohl diesen Brief als auch Ihre Antwort - unabhängig vom aktuell laufenden Wahlkampf! - der hiesigen Tageszeitung, dem „IKZ“, zwecks Veröffentlichung zuleiten werden. Ebenfalls informieren wir Sie in aller Offenheit, dass wir auch andere Iserlohner Parteien in gleicher Weise befragen. Ihre Antworten bitten wir uns ohne „diplomatische Verpackung“, also in für den Bürger verständlicher Form zukommen zu lassen. Wir freuen uns auf Ihre kurzfristige Reaktion und wünschen Ihnen einen guten „Endspurt“ im laufenden Kommunal-Wahlkampf.

Abschließend hoffen wir, Ihnen mit unserem soeben fertig gestellten Flyer einige Argumente „pro Erhalt des Ortlohnparcs“ geliefert zu haben, die Sie auch innerhalb der Fraktion diskutieren können. Des Weiteren verweisen wir nochmals auf unsere Homepage www.rettet-den-ortlohnpark.de.

Mit besten Grüßen

Interessengemeinschaft >Rettet den Ortlohnpark!<

**Ansprechpartner: Klaus-Peter Schultz
Tel.: 02371/36286**